

Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 1/25
Februar
und März

FOTO: SABINE BRANDT



Inhalt

4 Regionales	40 Wichtige Kontakte
6 Kinder & Jugend	42 Freud und Leid
22 Gottesdienste	43 Adressen und Kontakte

14–17 Eichwalde	18–21 Zeuthen-Miersdorf	24–28 Schmöckwitz
29–31 Schulzendorf-Waltersdorf	32–35 Wildau	36–41 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden.

Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8
E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 1830 Exemplare

Satz und Layout: uwe.wolf@satzbaumeister.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.3., 8.5.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.

Wir danken allen herzlich, die am Entstehen und Verteilen des Gemeindebriefes beteiligt sind.



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Hoffnung ist wie ein Dynamo

Liebe Geschwister,

stellen Sie sich einmal vor, Sie sind mit dem Rad unterwegs, Richtung und Ziel kennen Sie, allerdings ist Ihnen ein Teil des Weges unbekannt. Es ist spät und wird langsam dunkel, doch noch kennen Sie die Gegend, durch die Sie radeln. Vorerst genügen schwache Schemen in der Dunkelheit, um sich zu orientieren. Irgendwann erreichen Sie Orte, die Ihnen neu sind. Im schwindenden Licht radeln Sie weiter, hoffentlich stimmt die Richtung noch. Fröhlich zwitschern die Vögel über Ihnen ihr Lied in die Nacht, die nun vollends da ist. Sie müssen anhalten und nach dem Dynamo an Ihrem Rad tasten. Erst mit dessen Licht werden Sie den Weg vor sich sehen und können so die richtige Richtung einschlagen.

Ich glaube, dass Hoffnung wie ein Dynamo auf all meinen Wegen ist. Gerade unbekannte Pfade können es mir schwerer machen, mich zu orientieren und die richtige Richtung zu finden. Gerade ich dann in die Sorgenfalle, kann alles um mich her dunkel und schemenhaft wirken. Ich werde langsamer und stoppe vielleicht ganz, aus Angst, den falschen Weg einzuschlagen. Gerade dann brauche ich Hoffnung, die mir Orientierung schenkt und meinen Weg ausleuchtet, wie das Licht eines Dynamos. So kann ich mich ins Zeug legen, richtig in die Pedale treten und losfahren.

Beim Hoffnungsdynamo kommt es auf mich selbst an: Ich muss in die Pedale treten und mich auf den Weg machen, erst dann wird mir der Weg auch ausgeleuchtet. Und es kommt auf den Dynamo an. Dynamo kommt übrigens vom griechischen Wort dynamis, Kraft. Hoffnung ist eine Kraft, die ich geschenkt bekomme, einfach so. Gott schenkt großzügig, und was er hat, teilt er gerne. Ein Glück, denn mit dieser dynamischen Hoffnung, mit diesem himmlischen Hoffnungsdynamo kann ich meinen Weg finden. Im Vertrauen, dass Gott mir den Weg bis zum Ziel leuchtet, kann ich in die Pedale treten und mich auf den Weg machen.



Welche sind die unbekanntesten Gegenden, durch die Sie gerade radeln? Wohin führt Sie Ihr Weg? Ich selbst bin auch auf neuen Wegen unterwegs. Ich möchte

vielen Menschen Jesus verkündigen, deshalb bin ich Pfarrerin geworden und nun in Ihrer Region tätig. Ich bin ganz sicher, dass Gott mitgeht und mir das Gelände ausleuchtet, so bin ich voller Freude und Lust auf dem Weg zu und mit Ihnen!

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen, und ich wünsche Ihnen von Herzen, dass der himmlische Hoffnungsdynamo auch Ihren Weg ausleuchtet!

*Gott begleite Sie auf all Ihren Wegen,
Ihre Jennifer Felser*

SPRENGEL EMS

Studienzeit Pfarrer Matthias Hanke

In der Zeit vom 1. Februar bis zum 30. April bin ich in Studienzeit. Dies führt zu einigen Veränderungen in der Gemeindegemeinschaft. Die beiden Konfirmandengruppen finden gemeinsam statt und werden von Jakob Schmidtke, dem Jugendmitarbeiter in der Kirchengemeinde Hephata/Neukölln übernommen. Die Gemeindegemeinschaften tagen monatlich wie gewohnt mit ihren GKR-Vorsitzenden. Einige Einschränkungen wird es bei den Kreisen, ebenfalls bei den Gottesdiensten geben. Einmal im Monat wird ein Sprengelgottesdienst abwechselnd in Eichwalde (16. Februar), in Schmöck-

witz (16. März) und in Miersdorf (13. April) stattfinden. In Eichwalde und Schmöckwitz finden die Gottesdienste in vierzehntägigem Wechsel statt. Ich danke allen, die durch Dienste diese Termine ausfüllen und lade zugleich herzlich dazu ein, auch die Gottesdienste und Veranstaltungen an anderen Orten zu besuchen und zu entdecken. Die pfarramtliche Vertretung liegt bei Pfn. Höfflin-Hanke bzw. Pfn. Cornelia Mix.

Ihnen allen wünsche ich in dieser Zeit Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Matthias Hanke

Sprengelgottesdienst in Schmöckwitz

Am Sonntag, 16. März, findet um 10.45 Uhr in Schmöckwitz ein Sprengelgottesdienst mit Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen und Jesiden im Irak und in Syrien statt. Hierzu erfolgt eine herzliche Einladung. Näheres unter Schmöckwitz auf Seite 16.

TAIZÉ

Taizé-Andachten

Wir laden herzlich ein zu den Taizé-Andachten in unserer Region und Umgebung:

► **Freitag, 21. Februar um 19 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen

► **Freitag, 14. März um 19 Uhr** in der Friedenskirche in Wildau

Kantatenchor singt Matthäus-Passion

„Aus Liebe will mein Heiland sterben“ Die Leidensgeschichte Jesus nach Matthäus war Thomaskantor Johann Sebastian Bach wohl besonders wichtig. Das Manuskript der Handschrift seiner Vertonung des Bibeltextes gilt als sein schönstes. Mit roter Tinte besonders hervorgehoben hat Bach dabei den Evangelientext und den Choral „O Lamm Gottes unschuldig“. Eigentlich hatte Bach bei seinem Dienstantritt 1723 in Leipzig unterschrieben, bei seinen Musiken sparsam zu sein, um die Gemeinde zu erbauen. Seine Matthäus-Passion, im Karfreitagsgottesdienst 1727 uraufgeführt, geht jedoch andere Wege. Besetzt mit drei Chören, zwei Orchestern und etlichen Solostimmen ist sie bis heute die monumentalste und umfangreichste Passionsmusik der Geschichte. Rezensionen der Aufführungen existieren nicht, das Werk geriet schnell in Vergessenheit. Erst die erneute Aufführung durch Mendelssohn Bartholdy 1829 machte sie zum bedeutendsten aller Chorwerke und leitete die große Bach-Renaissance ein, die ohne Unterbrechung bis heute anhält. In der Passion werden die Ereignisse des Lebens Jesu in Jerusalem bis zu seiner Grablegung erzählt, worin den Chören die wichtige Rolle der jeweiligen Volksmengen zufällt. In bildlich dramatischer Weise werden die Szenen wie Abendmahl, Gefangennahme, Verurteilung und Kreuzigung erzählt, so



dass man sich ihnen als Hörer nicht entziehen kann. Dazu treten betrachtende Arien und auslegende Choräle. Mit der Vertonung des Matthäus-Evangeliums hat sich Bach ein Denkmal gesetzt, das nach ihm nicht mehr erreicht wurde. Der Kantatenchor führt das riesige Werk zusammen mit dem Ensemble *Aris et aulis* am **Sonabend, 12. April, um 17 Uhr** in der Kreuzkirche Königs Wusterhausen auf. Zusätzlich wirken mit Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Königs Wusterhausen und Mitzenwalde. Als Solisten sind zu erleben: Gerald Beatty – Tenor (Evangelist), Tobias Hagge – Bass (Christus), Frieda J. Barc – Sopran, Susanne Langner – Alt, Dirk Kleinke – Tenor und Sebastian Noack – Bass. Karten sind erhältlich in der Tourist-Info KW, im Reisebüro Steinhöfel Zeuthen, in der Buchhandlung Eichwalde und über www.kantatenchor-zeuthen.de. Wir laden Sie herzlich ein! Ihr Kantor Christian Fänge-Letting

► **Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema**

Informationen zur Konfirmandenarbeit finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Gemeinden

Christenlehre am Montag (JK) montags, 14–15.30 Uhr
 in Eichwalde, Gemeindehaus
 für 1. bis 3. Klasse
 Neue Kinder können auf Wunsch im Hort abgeholt und zurückgebracht werden.
 erstmals 10.2.

Christenlehre am Dienstag, „Entdeckerteam“ (CH) dienstags, 15–16 Uhr
 in Schulzendorf, Kreuzkirche
 Vorschule bis 4. Klasse

Christenlehre am Donnerstag, „Kirchenmäuse“ (CH) 15.30–16.30 Uhr
 Zeuthen, Gemeindehaus
 Vorschule bis 2. Klasse,
 mit Abholdienst von den Kitas aus Miersdorf
 und der Grundschule am Wald in Zeuthen

Christenlehre am Donnerstag, „Coole Christus Kids Clique“ (CH) 16.45–18 Uhr
 in Zeuthen, Gemeindehaus
 3. bis 6. Klasse

Junge Gemeinde ein- bis zweimal im Monat
 Gemeindehaus Eichwalde
 für Jugendliche ab 13 Jahren
 Termine nach Absprache
 Kontakt: jungegemeinde@gmx.de

Jungteamer*innenkreis (CH) 16.30–17.30 Uhr
 Kreuzkirche Schulzendorf
 4. und 6. Klasse
 in den geraden Wochen

Juniorteamer*innen-Treffen (JK) dienstags, ein- bis zweimal im Monat
 Gemeindehaus Schmöckwitz
 4. bis 6. Klasse
 17–19.45 Uhr,
 erstmals 11.2.

Teamer*innen-Treffen (JK) montags, ein- bis zweimal im Monat,
 im Gemeindehaus Eichwalde
 ab 6./7. Klasse bis ins Studierendentalter
 17.30–20.30 Uhr,
 erstmals 10.2.

TEN SING Jugend dienstags, 18–20.30 Uhr
 im Gemeindehaus Miersdorf
 nicht in den Ferien

Teamer*innen Kreis „Come_to_the_Circle“ (CH) dienstags
 in Zeuthen, Gemeindehaus
 ab 7. Klasse
 Kinoabend ab 12 Jahre, „The Chosen“
 in den ungeraden Wochen
 17–18.30 Uhr
 18.30–19.30 Uhr

Kinderchor Eichwalde, z.Zt. Trommelgruppe dienstags, 14–14.30 Uhr
 im Gemeindehaus

Krabbelgruppe in Schmöckwitz donnerstags, 9.30–11 Uhr
 Gemeindehaus
 Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

Krabbelgruppe in Wildau dienstags, 10–12 Uhr
 im Pfarrhaus
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderandacht in Wildau montags, 15.30–17 Uhr
 im Pfarrhaus
 für Kindergartenkinder und deren Geschwister, Eltern herzlich willkommen
 Singen, beten, basteln, kreativ sein, gemeinsam essen
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderkirche – der Familiengottesdienst jeden zweiten Sonntag im Monat
 in der Kreuzkirche Schulzendorf
 10.45 Uhr

Kinderkirche Miersdorf – Kirche Kunterbunt Samstag, 8.3., 10.30 Uhr
 im Gemeindehaus Miersdorf, Dorfstr. 21a

► Die Gemeindepädagoginnen in der Region 8 haben folgende Gemeinden als ihre Einsatzgebiete – Corinna Huschke: Zeuthen-Miersdorf, Zeuthen, Schulzendorf, Wildau; Jasmin Küster: Schmöckwitz, Eichwalde.



Wildau

Elf Jugendliche des Teamerkreises Zeuthen führten die Geschichte von der Geburt Christi in einer modernen Version mit modernen Liedern, Soundeffekten und buntem Licht auf.

Schulzendorf-Waltersdorf

Das erste Krippenspiel am Heiligabend seit vielen Jahren in der Schulzendorfer Kreuzkirche war ein voller Erfolg, und die Darsteller:innen wurden mit anhaltendem Beifall belohnt. Besonderen Dank den Kindern für diese gelungene Aufführung und auch für ihre Ausdauer bei den Proben!



Zeuthen

Gleich 21 Kinder waren beim Krippenspiel in Zeuthen dabei, um die Weihnachtsgeschichte schauspielerisch zu verkünden. Staunenswert der Mut der Kinder, vor so viel Publikum aufzutreten und ins Mikrophon zu sprechen. „Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder“, so sagte es Jesus einmal. Das kann man nur unterstreichen.



Miersdorf

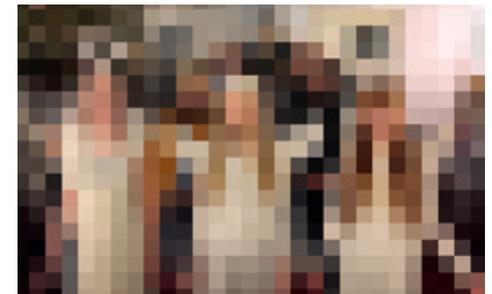
Buntes Treiben schon am 4. Advent in der Miersdorfer Kirche. Die Idee eines spontanen Krippenspiels war ein großer Erfolg. Viele Kinder wollten mitmachen, wurden verkleidet und los ging's. Ob Schafe, Hirten, Engel oder Maria und Josef, alle waren aufmerksam bei der Sache und die Gemeinde freute sich über diese lebendige und fröhliche Aufführung.

FOTOS: S. BRANDT, J. SEIFERT, C. KUHN, S. HEINRICH, PRIVAT



Eichwalde

Eng war es wie einst in Bethlehem: 18 Kinder und Jugendliche, noch drei Musiker dazu und Ochs und Esel auch führten das Krippenspiel in einer stimmigen Choreografie auf: mit Begleitung von Flötenmusik, Klavier, Mandoline und italienischem Gesang vor wunderschöner Kulisse und mit stilvollen Kostümen.



Schmöckwitz

Ein Krippenspiel der etwas anderen Art: die Gemeinde übernahm die Rolle der Hirten, größere Schwestern ersetzen krankheitsbedingte Ausfälle, und die Prophetenworte wurden zuvor im Tonstudio aufgenommen. Klasse war's! Danke an alle Beteiligten.



FOTO: JARA LEA KABISCH

Sternsingerwochenende

Beim Sternsinger-Übernachtungswochenende Anfang Januar waren 30 Kinder und Jugendliche dabei. Die Teamer*innen starteten schon einen Abend früher, um mit mir noch mal das Programm der nächsten Tage durchzugehen und alles vorzubereiten. Denn es gab einiges, was zu bewältigen war: Einkaufen, Essen vorbereiten, Aufräumen, Abwaschen, Begleitung der Kinder usw. Hat alles super geklappt, unser Teamer-Team ist einfach eine verlässliche Größe!

Am Samstagvormittag kamen dann die Kinder dazu, und nach dem Mittag-

essen ging es rüber zu Sankt Antonius, wo weitere Kinder und Jugendliche sowie die Autofahrer*innen warteten. Wir starteten in Gruppen zu den Besuchen in den Häusern und Pflegeheimen. Auch am Sonntag waren wir nach den Gottesdiensten noch mal unterwegs. Zwischendurch wurde gespielt, gegessen und gesungen. Laut war's, trubelig, viel Organisation – und wunderschön! Allen Mitwirkenden ganz großer Dank! Danke auch an die schöne ökumenische Gemeinschaft!
Corinna Kuhnt



FOTO: MAX HAEBERBURG

Konfifahrt nach Dresden

Mitte Januar war es soweit: 38 Konfis, 8 Teamer:innen, Pfarrerin Mix und Familie Hanke verbrachten das Wochenende gemeinsam mit allen Konfirmanden in Dresden. Das Thema der Fahrt war „Schuld und Vergebung“. Am Samstag wurde dazu in Gruppen gearbeitet. Zunächst spielten die Teamer:innen das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter eindrücklich vor. Danach durchliefen die Konfis verschiedene Stationen. Eine Station schilderte die Geschichte des berühmten Nagelkreuzes von Coventry und

der Nagelkreuzbewegung, eine Station hatte zur Aufgabe, das Gleichnis in Standbildern zu visualisieren. Es wurde eine Friedenstaubengirlande gebastelt und über die Aktualität des Gleichnisses vom Samariter diskutiert. Nachmittags besuchten wir das Militärhistorische Museum in Dresden und bekamen dort eindrucksvolle Führungen und einen wundervollen Blick über Dresden. Am Sonntag fuhren wir nach dem Gottesdienstbesuch in der Kreuzkirche wieder zurück. Es war ein schönes, außergewöhnliches Wochenende!



FOTOS: CHR. HÖFFLIN-HANKE



Für die Konfirmanden der sechs Gemeinden der Region 8 war Dresden im Januar eine Reise wert.



„Kirche Kunterbunt am Samstag,
8. März, 10.30 Uhr im Miersdorfer
Gemeindehaus. Näheres unter
Miersorf auf Seite 19

Ferienprogramm im Winter

Eigentlich war eine Lego-Woche geplant. Bedauerlicherweise ist mein Kollege nicht mehr im Dienst, so dass die Lego-Woche so nicht stattfinden kann. Nun wird es aber in Königs Wusterhausen, Kirchplatz 2 ein Ferienangebot vom 4.–6. Februar geben. Jeweils von 9–16 Uhr am Dienstag und Mittwoch und von 9–16.30 Uhr am Donnerstag. Am Dienstag und Mittwoch fahren

wir ins Bibellabor nach Berlin. Unter anderem werden dort Lego und Minecraft angeboten. Am Donnerstag wird es eine „Kirche Kunterbunt“ geben, mit einem Abschlussgottesdienst um 16 Uhr, zu dem alle eingeladen sind. Die Kosten für das Ferienprogramm sind 5 Euro pro Tag. Anmeldungen bei Corinna Huschke

Gemeindepädagogin Jasmin Küster stellt sich vor

Liebe Alle,
ich bin die neue Gemeindepädagogin für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den Gemeinden Eichwalde und Schmöckwitz. Eventuell komme ich einigen bekannt vor, da ich die Gemeinden in Form eines Praktikums schon einmal begleiten durfte und bereits regelmäßig an den Schulendorfer-Familiengottesdiensten teilhabe. Ich freue mich, sowohl



FOTO: PRIVAT

Bestehendes zu übernehmen als auch neue Impulse hineinzugeben. Mein Wunsch und Ziel ist es, die Gemein-

den zu bereichern und Angebote so zu gestalten, dass für jeden etwas dabei ist. Besonders junge Menschen liegen mir am Herzen und sollen die Möglichkeit bekommen, ihre Ideen und Wünsche mit einzubringen und zu verwirklichen. Ich bin gespannt und freue mich auf die gemeinsame Zeit. Ich werde am 1. Februar anfangen und bin ab dann auch für Fragen ansprechbar. Alle Gruppen bleiben erst einmal

bestehen und finden zu den gewohnten Zeiten statt.

Liebe Grüße, Jasmin Küster

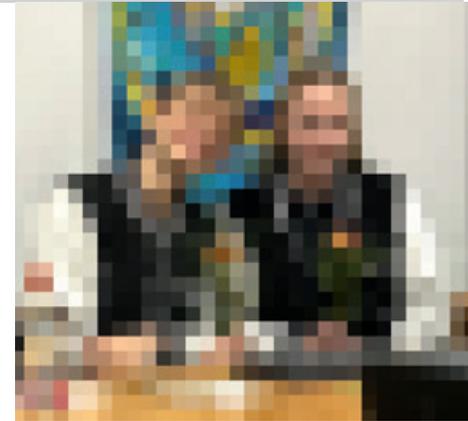


FOTO: A. DORSCHEL

Neuer Vorstand für den CVJM Zeuthen e.V.

Nach zehn Jahren engagierter Arbeit verabschiedete sich der Vorstand des CVJM Zeuthen e.V. mit u.a. Heiko Witte (Vorsitzender) und übergab das Zepter an eine neue Gruppe von motivierten Mitgliedern. Die neue Vorsitzende, Alicia Dorschel und Stellvertreter Hauke Kneiske traten mit frischen Ideen und einer klaren Vision für die Zukunft des Vereins an. Gemeinsam mit dem Vorstandsteam möchten sie die Tradition des Vereins bewahren und gleichzeitig neue Impulse setzen. Der neue Vorstand besteht aus ehemaligen und aktuellen TEN SINGern sowie engagierten Eltern. Wie in der Vergangenheit steht weiterhin das Jugendmusikprojekt TEN SING im Vordergrund. Mitmachen können Jugendliche von 12 bis 18 Jahren (keine Vorkenntnisse nötig). Die TEN SINGer treffen sich **immer donnerstags, von 18 bis 20 Uhr/20.30 Uhr** im Gemeindehaus Miersdorf, Dorfstraße 21a, 15738 Zeuthen.

Komm vorbei – wir freuen uns auf Dich!
Alicia Dorschel

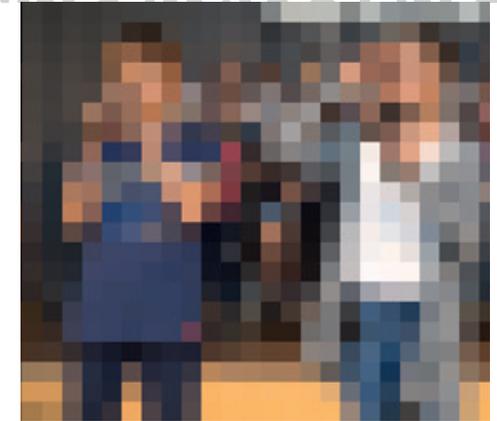


FOTO: CHRISTINE KAULBARSCHE

Neustart für TEN SING Kidz

Seit 20 Jahren gibt es die christliche Jugendarbeit TEN SING in Zeuthen-Miersdorf. In dieser Zeit gab es auch schon das Projekt TEN SING Kidz, welches durch die Pandemie leider ein plötzliches Ende fand. Nun soll es wieder losgehen. Alle interessierten Kinder der 4.–6. Klasse, die gerne Theater spielen, tanzen, singen oder in einer Band mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen. Nach den Winterferien treffen wir uns **immer donnerstags, 16.45 bis 17.45 Uhr** im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf, Dorfstraße 21a, 15738 Zeuthen. Die großen TEN SINGer, mit Unterstützung von Christine Kaulbarsch, werden mit euch dann für eine eigene Bühnenshow proben. Hier kann jeder mitmachen, sich ausprobieren und eine coole Gemeinschaft erleben. Komm vorbei – wir freuen uns auf Dich!
Christine Kaulbarsch

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 6–13.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht

Wegen der Studienzeit von Pf. Hanke wird der Konfi-Unterricht der **Vorkonfirmanden** und **Hauptkonfirmanden** gemeinsam durch Jakob Schmidtke (Jugendmitarbeiter der KG Britz) an folgenden Terminen durchgeführt: 22.2. und 22.3., jeweils 9.30–12.30 Uhr in Eichwalde

Kreistänze 6. und 22.2., 5. und 19.3., 18.30–20 Uhr

Seniorenkreis am Donnerstag donnerstags, 10 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor mittwochs, 20 Uhr
Bläserchor mittwochs, 18.30 Uhr

Frauenkreis Einladung in den Seniorenkreis

Seniorenspielkreis dienstags, 13.30–16 Uhr

Bibelstunde Mittwoch, 12. und 26.2., 15.30–16.30 Uhr
Mittwoch, 12. und 26.3., 15.30–16.30 Uhr

Besuchsdienstkreis Mittwoch, 12.2. und 12.3., 16.30 Uhr

Unterstützendenkreis – Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten nach interner Absprache
Gemeindehaus Eichwalde

GKR-Sitzungen 11.2. und 11.3., 19 Uhr

Studienzeit Pf. Hanke

1. Februar – 30. April, pfarramtliche Vertretung Pfn. Höfflin-Hanke bzw. Pfn. Mix



FOTO: U. KÖHLER

Das Kreuz mit den Kirchen

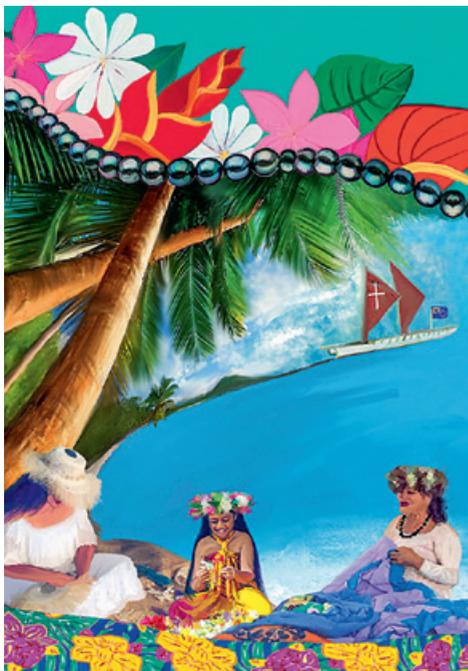
Keine Kirchengemeinde ohne Kirche! Viele sind hunderte Jahre alt, manche über tausend, wie der im Jahre 802 geweihte Aachener Dom. Meist sind Kirchen schon von weitem sichtbar und prägen das Ortsbild. In Eichwalde haben wir zwar keinen Dom (dafür in Berlin gleich drei), aber doch zwei stattliche Kirchen im Stile der Backsteingotik. Sie sind auch keine tausend Jahre alt, aber doch über hundert. Was uns hinsichtlich der Instandhaltung Sorgen genug macht. Ein Kreuz ist es mit diesen alten Bauwerken! Damit diese Sorgen nicht zu groß werden, unterstützt uns der Baubeauftragte des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln, Manfred Guder, bei den

Renovierungsarbeiten intensiv. Herr Guder ist ein Spezialist und Profi, weil er dies seit Jahrzehnten tut. Deshalb haben wir den Bau-„Meister“ des Kirchenkreises zu einem Gesprächskreis **am Donnerstag, 27. Februar, um 19 Uhr** im Gemeindesaal eingeladen. Er wird uns nicht nur einiges über unsere Kirche erzählen, sondern auch von vielen anderen Kirchen in seinem Wirkungskreis. Der vom Baubüro des Kirchenkreises betreute Bestand umfasst allein etwa 200 Kirchen, Gemeindezentren, Gemeinde- und Pfarrhäuser, alles Gebäude, die dem kirchlichen Auftrag dienen.

Ulrich Köhler

„Wunderbar geschaffen!“ – Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März, um 17 Uhr** mit uns in Eichwalde im ev. Gemeindezentrum den ökumenischen Weltgebetstag zu feiern. Christinnen der Cookinseln –



einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – haben dieses Jahr die Weltgebetstagsordnung verfasst und laden ein, ihre Sichtweise auf die Schöpfung kennenzulernen. „Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Dank und Sorge greift die Gottesdienstliturgie auf und stellt uns dabei die Frage: Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein; was bedeutet „Wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Wir feiern den Weltgebetstag in ökumenischer Gemeinschaft. Die Vorbereitungstreffen finden am 6., 13., 20. und 27. Februar jeweils um 16.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum in der Stubenrauchstraße statt. Kommen Sie dazu, auch wenn Sie in diesem Jahr das erste Mal mitmachen. Wir freuen uns!
Pfn. Höfflin-Hanke

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“
Stubenrauchstraße 19, Tel.: 030 67819575

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Eichwalde
Berliner Sparkasse

IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben



FOTO: U. KÖHLER

Am 4. Advent gestaltete die Junge Gemeinde unseren Gottesdienst mit Motiven der Geburt Christi in der Heiligen Nacht. Das war sehr eindrücklich und ging der zahlreich versammelten Gemeinde durchaus unter die Haut.



FOTO: U. KÖHLER

Ehe der Weihnachtsbaum schön geschmückt im Altarraum steht, bedarf es einiger körperlicher Mühen, den „Auserwählten“ dorthin zu bekommen. Die Gemeinde kann sich hier seit vielen Jahren auf die professionelle, immer engagierte und manchmal auch riskante Hilfe von Lars Meyer verlassen. Dieses Mal ging's allerdings nicht in luftige Höhen, sondern das Fällen im Garten der Zeuthener Familie Bade (ein großes Dankeschön an die Stifter!) war dann eher „bodenständig“.



FOTO: CHRISTOPH GENZEL

Adventlicher Abend des Freitagskreises bei Familie Genzel, herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

Sprengelgottesdienst in Schmöckwitz

Seien Sie herzlich eingeladen am **Sonntag, 16. März, um 10.45 Uhr** zur Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen und Jesiden im Irak und in Syrien. Näheres unter Schmöckwitz auf Seite 26.

Gesprächsabend zum Libanon

Der Freitagskreis lädt alle Interessierten zum Gesprächsabend „Die Arbeit einer Traumatherapeutin im Libanon“ ein. Friederike Weltzien – Pfarrerin im Ruhestand und Traumatherapeutin – kennt den Libanon seit ihrer Kindheit. Sie war, zusammen mit ihrem Mann, neun Jahre als Pfarrerin in der evangelischen deutschsprachigen Gemeinde Beirut tätig, zuständig für

Libanon und Syrien. Mehrmals im Jahr reist sie in den Libanon, um Fortbildungen im Umgang mit traumatisierten Menschen zu geben. Nachdem das Zentrum „Dar Assalam“ – das Haus des Friedens –, in dem sie die Fortbildungen anbieten konnte, von der israelischen Armee zerstört wurde, ist ungewiss, wie die Arbeit dort weitergehen kann. Gemeinsam mit ihrem Mann versucht sie, über den Verein „Frieden und kultureller Austausch – Libanon e.V.“ Gelder für den Wiederaufbau zu sammeln. **Am Freitag, 21. März, um 19 Uhr** wird sie über ihre Arbeit berichten, auch in Bezug auf die aktuelle politische Situation im Libanon. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Christine Kaulbarsch
für den Freitagskreis

Kita Senfkorn spendete 500 Euro an die Tee- und Wärmestube KW

Ende August 2024 feierte die Kita Senfkorn ihr zehnjähriges Jubiläum. Dabei wurde mit einer Tombola ein größerer Geldbetrag erzielt, der zum einen in die Anschaffung einer neuen Nestschaukel fließen und zum anderen als Spende an eine soziale Einrichtung gehen soll. Lange mussten wir dabei nicht überlegen und wir mussten gar nicht so weit in die Welt hinausschauen. Auch in der näheren Umgebung wird Hilfe so dringend benötigt. So haben wir kurzerhand einen kleinen Kitaausflug gemacht und sind mit sechs Kindern mit dem Bus nach Königs Wusterhausen gefahren. Stolz durften wir 500 Euro an Frau Jeanette Stürze von der Tee- und Wärmestube überreichen. Damit kann Menschen in schwierigen Lebenssituationen geholfen werden, unter anderem werden davon Lebensmittel für Obdachlose gekauft. Außerdem haben wir Frau Stürzes Kollegin Lidia Scheifer kennengelernt, die jeden Tag für etwa 20 Personen Mittagessen kocht. Die Tee- und Wärmestube ist gerade in der kalten Jahreszeit auf Spenden angewiesen. Gerne können auch Sachspenden während der Öffnungszeiten vor Ort abgegeben werden. Nähere Informationen dazu finden sie unter www.diakoniewerk-simeon.de > **Hilfsangebote**. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren und Gästen unseres Jubiläums



FOTO: SINA ZANDER

bedanken, die unsere Tombola im August unterstützt haben. Ohne sie wäre diese Spende nicht möglich gewesen. Dafür sind wir sehr dankbar. Auch ein liebes Dankeschön an Frau Stürze und ihre Kollegen, die uns so nett empfangen haben. Wir hatten einen aufregenden Vormittag, denn mit dem Bus ist man ja nicht alle Tage unterwegs. Für manche Kinder war es sogar die allererste Busfahrt. Auch sind wir mit einem guten Gefühl wieder nach Hause gefahren, denn mit dem Geld kann vielen Menschen geholfen werden. Sina Zander für das Team der Kita Senfkorn



Gottesdienste Februar/März 2025

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Gemeindesaal 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
2. Februar letzter So. n. Epiphania	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. i.R. Dr. Wogen- stein
9. Februar 4. So. v. Passionszeit	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst Prädikant Janz-Hagendorf	17 Uhr Musikalischer GD Burkhard Fritz	Familien-GD Pfn. Höfflin-Hanke und Team	Einladung nach Schulzendorf	12 Uhr GD mit AM am Mittagstisch, Pfn. Mix	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
16. Februar Septuagesimä	10.45 Uhr Sprengelgottesdienst in Eichwalde Pf. Wagner			Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
23. Februar Sexagesimä	Einladung nach Miersd./Schmöckwitz	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann
2. März Estomihi	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	Einladung nach Miersd./Eichwalde	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
Freitag, 7. März Weltgebetstag	17 Uhr Ökumenischer GD zum Weltgebetstag im Gemeindesaal Eichwalde mit Frau Schneider/ Team WGT/Pfn. Höfflin-Hanke		19 Uhr Weltgebetstag (in der Kirche)			18 Uhr Sprengel-Gottesdienst zum Weltgebetstag in Wildau anschl. gemeinsames Essen, Pfn. Mix	
9. März Invocavit	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pfn. i.R. Fichtenhofer	Familien-GD zum Weltgebetstag mit der Kita (in der Kirche)	Familien-GD zum Weltgebetstag Pfn. Höfflin-Hanke/ Team	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
16. März Reminiszere	10.45 Uhr Sprengelgottesdienst in der Schmöckwitzer Kirche Pfn. i.R. Berger/Diakon Amill Gorgis, anschl. Gespräch im Gemeindesaal			Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
23. März Okuli	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann	17 Uhr Musikalischer GD Schmöckwitzer Trio	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
Mittwoch, 26. März	11 Uhr Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen anschließend gemeinsames Mittagessen, Pfn. Mix						
30. März Lätare	anschließend gemein- sames Mittagessen, Pfn. Mix	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
6. April Judika	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser	Einladung nach Miersdorf oder Eichwalde	Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Gottesdienst Pfn. Mix	Gottesdienst Pfn. Mix

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 6–13.

Seniorenkreis im Gemeindesaal
Weltgebetstag
Senioren-Geburtstagsfeier
Freitag, 7.2. und 21.2., 14.30 Uhr
Freitag, 7.3., 14.30 Uhr
Mittwoch, 26.3., 14.30 Uhr

Montags-Singen
Gemeindesaal
montags, ab 17.30 Uhr
(nur an Schultagen)

Weltgebetstag
Kirche
Freitag, 7.3., 19 Uhr

Frühjahrsputz
um die Kirche
Samstag, 8.3., 10-13 Uhr
bei schlechtem Wetter Samstag, 15.3.

Sprengelgottesdienst mit Fürbitte für bedrängte Christen
Kirche
Sonntag, 16.3., 10.45 Uhr

Friedensgebet
Gemeindesaal
Gemeindesaal
Dienstag, 18.2., 18 Uhr
Dienstag, 18.3., 18 Uhr

Bibelgesprächskreis Interessierter „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“
Gen. 9, 1–17.28
Gen. 11,1–10
bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20
Mittwoch, 26.2., 19 Uhr
Mittwoch, 26.3., 19 Uhr

Gemeindekirchenrat
Gemeindesaal
Mittwoch, 5.2., 19 Uhr
Mittwoch, 5.3., 19 Uhr

Studienzeit Pf. Hanke
1. Februar – 30. April, pfarramtliche Vertretung Pfn. Höfflin-Hanke bzw. Pfn. Mix



Montags-Singen

An jedem Montag (nur an Schultagen) **ab 17.30 Uhr** lädt der Ortsverein Schmöckwitz e.V. ins Gemeindehaus zum zwanglosen, gemeinsamen Singen für alle Generationen ein. Für Kinder und Erwachsene von 17.30 bis 18 Uhr und ab 18 Uhr nur für Erwachsene. Wir wollen Kinder-, Volks- und andere Lieder singen, Kanons, uns an alte Lieder erinnern, neue Lieder kennenlernen, Lieblingslieder genießen. Auch zum Plaudern wird immer Zeit sein, Bekannte und Freunde zu treffen – eine kleine, fröhliche, sorglose gemeinsame Zeit in jeder Woche. Chorerfahrungen sind nicht nötig, auch keine regelmäßige Teilnahme. In diesem Sinne: „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder...“
Ansprechpartnerin: Christina Berger,
Tel. 0151 42337530 und
berger.ch@schmoeckwitz.de

Weltgebetstag

Wir feiern den Weltgebetstag der Frauen **am 7. März um 19 Uhr** in der Schmöckwitzer Kirche. In diesem Jahr laden uns Frauen der Cookinseln ein, ihre Heimat, ihr Leben, ihre Kultur und ihren Glauben genauer kennen zu lernen. Bis dahin ist genug Zeit, um auf der Landkarte die Cookinseln zu suchen, um dann einen Abend mit einer von den indigenen Frauen verfassten Andacht, Musik, Informationen und kulinarischen Köstlichkeiten zu erleben. Übrigens: Die Hauptstadt der Cookinseln heißt Avarua, Amtssprachen sind Englisch und Rarotonganisch. Viel Spaß beim Üben und herzliche Einladung an alle, nicht nur Frauen. Im Namen der Vorbereitungsgruppe.
*Sylvia Haake Mönch,
Eva Stadthaus*

Frühjahrsputz

Am Samstag, 8. März, (bei schlechtem Wetter 15. März) **von 10 bis 13 Uhr**. Alle, die Kraft und Lust haben, sind herzlich eingeladen, unserem Kirchberg wieder ein freundliches Gesicht zu geben. Zum Ende mit einem kleinen Imbiss. Vielen Dank für jede Hilfe.
Hannelore Eisenmann

Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen und Jesiden im Irak und in Syrien

Wir laden ein zum Sprengelgottesdienst am **16. März, Sonntag Reminiscere, um 10.45 Uhr** in der Schmöckwitzer Kirche. Wir freuen uns, dazu Amill Gorgis begrüßen zu können, Diakon der Syrisch-Orthodoxen Kirche in Berlin. Er wird auch nach dem Gottesdienst noch zu Informationen und zum Gespräch unter uns sein.

Seit 2000 Jahren leben in dem Gebiet, das früher „Mesopotamien“ hieß – „Land zwischen den beiden Flüssen“ – Christen. Sie waren eine der vielen kulturellen und religiösen Gruppen in diesem Land, das als „Wiege der Zivilisation“ bezeichnet wird. Viele Kulturen haben dort ihre Spuren hinterlassen, seit 4000 Jahren gibt es zum Beispiel dort auch Jesiden – eine uralte Religion, deren Anhänger gerade mit den Christen über Jahrhunderte vertrauensvoll zusammenlebten. Zehn Jahre ist das verheerende Terrorregime des sog. Islamischen Staates (IS) her, in dem die Christen verfolgt und vertrieben wurden und die Jesiden einen Völkermord erlitten, dem Tausende zum Opfer fielen und der vor allem für Frauen, die verschleppt und vergewaltigt wurden, entsetzliche Folgen hatte.

Noch immer ist die Situation von Christen und Jesiden im Irak von Unsicherheit und Ängsten geprägt, ebenso wie



Handschrift aus dem 9. Jh., 2014 gerettet vor dem IS

die in Syrien nach dem Sturz des Diktators Assad und der Machtübernahme durch Islamisten.

Die EKD ruft auf, an das Leid und die Nöte dieser Menschen zu erinnern, ihre heutige Situation zu sehen und auch die große Kraft, die sie aufbringen, um ein friedliches Leben in ihrer alten Heimat wieder möglich zu machen. Wir wollen uns informieren, wir wollen für sie beten und sie mit unseren Spenden unterstützen.

Almuth Berger

Geburtstagskaffee

Am Mittwoch, 26. März, um 14.30 Uhr im Gemeindesaal, erwarten wir alle, die in den Monaten Januar, Februar und März ihren Geburtstag feiern konnten. Bringen Sie gern Gäste mit, denn bei viel Musik, geistlichem Zuspruch und einer reich gedeckten Kaffeetafel können Sie sich auf einen schönen Nachmittag in guter Gemeinschaft freuen. Sie müssen nicht Mitglied unserer Gemeinde sein, alle sind willkommen, es bedarf auch keiner vorherigen Anmeldung. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Frau Hannelore Eisenmann, Tel.: 2422907

Freiwilliges Gemeindekirchgeld 2025

Die Evangelische Kirchengemeinde Schmöckwitz bittet alle Mitglieder, die keine Kirchensteuer entrichten, um einen freiwilligen Beitrag zur Unterstützung der Gemeinde. Manche spenden Zeit für andere, manche leisten einen finanziellen Beitrag, so sie können. Wofür wird das Geld verwendet? Es verbleibt vollständig in der Gemein-

de und dient z. B. für die Finanzierung des Gemeindeblattes oder für die Seniorenarbeit.

Wie hoch ist das Gemeindekirchgeld? Als Richtwert gilt pro Jahr eine Höhe von 5 Prozent der monatlichen Einkünfte, also wer z. B. über eine Rente von 1.000,00 Euro verfügt, für den wären es pro Jahr 50 Euro. Dieser Betrag kann (auch in Raten) überwiesen werden auf folgendes Konto des Ev. Kirchenkreisverbandes Süd mit der IBAN DE92 1005 0000 4955 1906 30.

Bitte bei der Überweisung folgendes angeben:

► Kirchengemeinde Schmöckwitz

► Kirchgeld von (Name/Anschrift)

Alternativ kann das Kirchgeld im

Gemeindebüro bar bezahlt

werden. Nähere Informa-

tionen gibt es hier

(QR-Code aufrufen):

Wir bedanken uns vorab

sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

Auf Wunsch stellen wir gerne eine Be-

stätigung der Zahlung aus. Bis zu 300

Euro pro Jahr genügt der Bankbeleg.

Für den Gemeindekirchenrat

Gottfried Hartmann



Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin

komm. Leitung: Karina Gerritzen

Tel.: 030 3 4409443

Fax: 030 34409456

E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann

Tel.: 030 2422907

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd/

Ev. KG Bln.-Schmöckwitz

Berliner Sparkasse

IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30

BIC: BELADEBEXX

Bei Überweisungen bitte

Einzahlungsgrund angeben

Unser Seniorenkreis – ein Rückblick

Vor 50 Jahren hat Frau Menthel dieses Treffen ins Leben gerufen. Nach ihrem Tod hat Frau Konitzer von 1989 bis 2008 diesen Kreis geleitet. Sie hat mit viel Herz und Elan alle 14 Tage ältere Menschen zusammengerufen und betreut. Es gab ein Zusammensein mit einer Andacht von unserem Pfarrer Menthel, mit Singen und mit einem gemütlichen Beieinander bei Kaffee und Kuchen, das immer von Erika Kaulmann mit großem Eifer gestaltet wurde. Aber es war und ist noch mehr! Als 1994 die Obdachlosenpraxis am Ostbahnhof um Hilfe rief, hat Frau Konitzer sofort mit viel Energie eine Aktion gestartet, die für uns bis heute noch eine Herzenssache ist. Es gibt Kleidersammlungen

für Männer, unsere Erntedankgaben, Spenden – und mit ganz großer Freude 120 gepackte Nikolaustüten zum 6. Dezember, wobei engagierte Gemeindeglieder mithelfen. Und dies alles wird dort mit herzlichem Kontakt übergeben. Auch bei unserem Äthiopien-Projekt sind wir dabei, vor allem bei unserem Adventsbasar. Einmal im Jahr gibt es einen Ausflug zu einer Kirche, dort mit einer Andacht und zum Abschluss einem „guten Essen“ im Restaurant. Auf diese wertvollen Jahre blicken wir mit großer Dankbarkeit zurück und möchten diese Aktivitäten in der Hoffnung auf Gottes Schutz fortführen.

Hannelore Eisenmann

Sternsinger in Schmöckwitz

Am 5. Januar besuchte Corinna Kuhn mit den Sternsängern aus der katholischen und den evangelischen Gemeinden unserer Region unseren Gottesdienst. Die Kinder berichteten, für welche Kinderprojekte in Kenia und in Kolumbien in diesem Jahr gesammelt wurde, um die Rechte der Kinder auf Gesundheit, Ernährung und Bildung zu stärken. Mit Fürbitten und Gesang trugen sie zur Belebung des Gottesdienstes bei. Am Ende wurde die traditionelle Segensbitte für 2025 an unserer Kirchentür angebracht: Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.



FOTO: GOTTFRIED HARTMANN

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 6–13.

Gottesdienst im Seniorenheim „Wilhelm-Busch“ Donnerstag, 27.2. und 27.3.,
10.30 Uhr

Frühstück 18.2. und 18.3.,
9 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf
(Anmeldung auf Blatt im Gottesdienst davor)

Konfirmandenunterricht mittwochs,
17–18 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf

Seniorenachmittag Schulzendorf Mittwoch, 19.2. und 19.3.,
14 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf

Seniorenachmittag Waltersdorf Mittwoch, 19.2. und 19.3.,
14 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf

Chor donnerstags,
19.30 Uhr
Kreuzkirche
mit Kantor Aumeier (peteraumeier@web.de oder 0157 54397362)

Auf einen Blick

Ev. Kita „Mirjam“
Leiterin: Sarah Marmottin
Tel.: 033762 228893
E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Bankverbindung:
Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
Berliner Sparkasse
IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)



FOTO: J. SEIFERT

PREMIERE IN DER SCHULZENDORFER KREUZKIRCHE

Krippenspiel am Heiligabend

Zum ersten Mal seit Jahrzehnten fand in der Kreuzkirche direkt am Heiligabend um 14 Uhr eine Christvesper mit Krippenspiel statt. Seit November studierte unsere Pfarrerin mit dem Kinderkirchen-Team das Krippenspiel ein. Einmal pro Woche probten wir mit acht Kindern und einer Erzählerin. Kostüme wurden von fleißigen Helferinnen genäht, Requisiten wurden eingekauft und sogar der Stall von Bethlehem wurde gebaut. Die Technik kümmerte sich um funktionierende Mikrofone und die beiden Beleuchter sorgten für den perfekten Sternenhimmel und gleißend helles Licht für den Verkündi-

gungsel. Die Kinder konnten ihre Texte zunehmend besser auswendig und lernten laut in die Mikrofone zu sprechen. Das Krippenspiel war in drei Szenen gegliedert und jede Szene endete mit einem der bekannten Weihnachtslieder, gesungen von der gesamten Gemeinde: 1. Die Verkündigung – Maria durch ein Dornwald ging, 2. Reise nach Bethlehem – Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg, 3. Die Hirten auf dem Feld – Hört der Engel helle Lieder. Zum Abschluss ertönte gemeinsam Stille Nacht. Sylvia Rasch

SONNTAG, 29. DEZEMBER 2024

Weihnachtsspaziergang – verbunden mit einem besonderen Gottesdienst

10 Uhr Treffpunkt
vor der Patronatskirche
in Alt-Schulzendorf und
Beginn des Gottesdienstes



Spaziergang bei strahlendem Sonnenschein entlang des Schwarzen Weges zur Kreuzkirche mit zwei Pausen für Lesungen und gemeinsamen Gesang

11 Uhr Ankunft
vor der Kreuzkirche
und Beendigung
des Gottesdienstes



Gemütliches Beisammensein
in der Kreuzkirche bei Glühwein,
Kinderpunsch und Stolle



Danke an Pfarrerin Höfflin-Hanke für die so tolle Idee. Uns allen hat die Bewegung nach den Feiertagen gutgetan. Annedore von Hoch

FOTO: R. V. HOCHS

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 6–13.

Vorkonfirmandenunterricht in Zeuthen mittwochs, 15.30 Uhr

Konfirmandenunterricht in Zeuthen mittwochs, 17 Uhr

Posaunenchor im Gemeindesaal Zeuthen Anfänger mit Jens Jouvenal (Tel. 0176 23756615) mittwochs, 19.30 Uhr dienstags, ab 16 Uhr

Geburtstagskaffeetafel für alle, die in den letzten drei Monaten Geburtstag hatten (bitte spätestens drei Tage vorher anmelden) Donnerstag, 3.4., 15 Uhr

Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel im Gemeindehaus Dienstag, 25.2., 19 Uhr Dienstag, 25.3., 19 Uhr

„10 vor 12“ Gebet für den Frieden in der Kirche donnerstags, 11.50 Uhr

Frauenkreis in Zeuthen im Gemeindehaus in Wildau im Gemeindehaus Mittwoch, 5.2., 14 Uhr Mittwoch, 12.3., 14 Uhr

Benefizkonzert Kambengo e.V. – für Kindergärten und Grundschulen in Gambia Musikschule Wildau 8.3., 15.30 Uhr

Frühjahrsputz Samstag, 5.4. ab 9 Uhr

Gemeinsames Essen für Alleinlebende Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagabend unter 033762 822572. donnerstags, 12 Uhr

Taize-Andacht in der Friedenskirche 14.3., 19 Uhr

Sprechzeiten des Kirchbüros donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Mix donnerstags, 12–13 Uhr

Besuchsdienst
Möchten Sie besucht werden? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Mix.

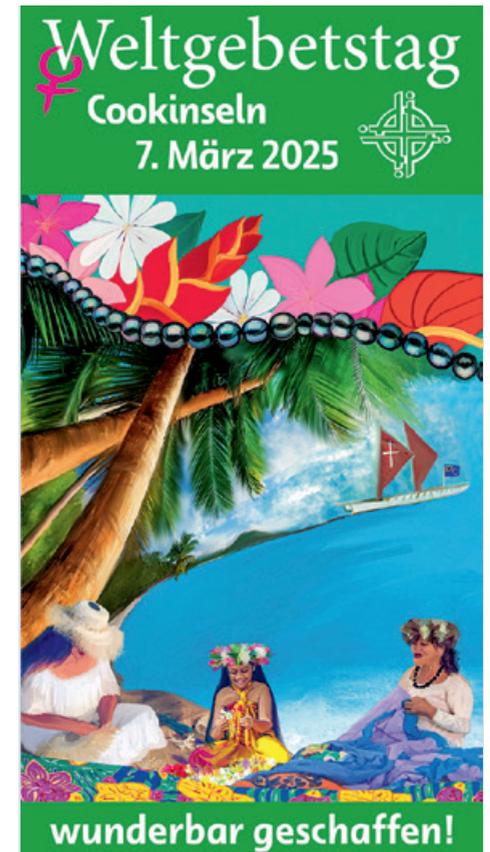
Weltgebetstag der Frauen 2025

„Wunderbar geschaffen!“ – so lautet das biblische Motto des diesjährigen Weltgebetstags der Frauen aus Psalm 139.

Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Vielleicht sind die wertvollen schwarzen Perlen, die hier gezüchtet werden, ein Sinnbild dafür: Die Kostbarkeit der Schöpfung muss entdeckt werden. Sie kann existenzsichernd oder bedroht sein. Aber sie ist auch gefährdet, wenn sie die schützenden (Muschel-) Schalen verliert. Deshalb geht es darum, „mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden“, wie es im Gottesdienst heißt.

Wir laden Sie ein zum Weltgebetstagsgottesdienst in der Friedenskirche Wildau **am 7. März um 18 Uhr**. Im Anschluss wird es wie immer ein Beisammensein mit landestypischem Essen geben.

► Weitere Informationen zum WGT 2025 erhalten Sie auf friedenskirche-wildau.de/WGT2025/Faltblatt.pdf



Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Wildau
Berliner Sparkasse
IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben

Sieben Wochen befreit leben

Stress, Druck, (falsche) Erwartungen loslassen

Zu gemütlichen Nachmittagen laden wir alle ein, die Sehnsucht nach einem befreiten Leben haben. Einem Leben, das nicht allen Erwartungen gerecht wird, das (vielleicht) unperfekt ist, aber echt. Jesus lebt es uns vor: Wie wir falsche Erwartungen loslassen können, um bei uns selbst anzukommen und bei Gott. Wie wir befreit leben können.

Jeden Mittwoch vom 5. März bis zum 16. April, 16 bis 18 Uhr im Gemeindesaal Kirchstraße 1, 15745 Wildau, mit Gutem für Kopf, Bauch und Herz.
Wir freuen uns auf Sie und euch!
Pfn. Jennifer Felser



ÄLTESTENWAHL

Kandidaten und Hilfe gesucht

Am 1. Advent 2025 findet wieder die Wahl der Ältesten für den Gemeindegemeinderat (GKR) statt. Die gewählten Ältesten werden dann für die kommenden sechs Jahre die Geschicke unserer Kirchengemeinde in Wildau leiten. Haben Sie Interesse, im nächsten GKR mitzuarbeiten? Wir suchen dringend Verstärkung und informieren Sie gern über alle Einzelheiten! Melden Sie sich bitte bei unserer Pfarrerin Cornelia Mix, bei einem GKR-Mitglied oder im Kirchenbüro. Auch für die Durchführung der Wahl benötigen wir helfende

Hände, die im Wahlvorstand mitarbeiten. Gern nehmen wir auch hierzu Ihre Anmeldung entgegen. Dankeschön im Voraus für Ihr Mitwirken!

Der GKR Wildau
und Pfarrerin Mix

Frühjahrsputz in Wildau

Wir laden herzlich zum Frühjahrsputz ein – **am Samstag, 5. April, ab 9 Uhr**. Jede und jeder ist willkommen, auch noch zu späterer Stunde – wenn möglich eigenes Werkzeug mitbringen (Harke, Laubsack usw.). Wie immer wird es nach getaner Arbeit einen gemeinsamen Imbiss geben!

Ihr Gemeindegemeinderat



FOTOS: HANS HENSCHEL

Die Sopranistin Stefanie Thurmann und der Pianist Timothy Thorson beim Silvesterkonzert

Besinnlicher Jahresausklang in der Friedenskirche

Die langjährige Tradition eines Silvester-Konzertes wurde diesmal mit romantischen Liedern zu Klavierbegleitung fortgeführt. Kantor Finke-Tange hatte die Sopranistin Stefanie Thurmann und ihren Verlobten Timothy Thorson am Piano dazu eingeladen – beiden einen herzlichen Dank für den die Seele berührenden Abend! Das Konzert war zwar weniger gut besucht als in den Vorjahren, aber fast alle Gäste blieben danach noch zum Anstoßen auf das Neue Jahr mit einem



Stefanie Thurmann sang romantische Lieder.

Glas Sekt oder alkoholfreien Alternativen.
Evelyn und Hans Henschel

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 6–13.

Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen Mittwoch, 26.3., 11 Uhr
anschl. gemeins. Mittagessen, Anmeldung bei der Diakonie-Station Zeuthen

Gottesdienst im Seniorenheim Donnerstag, 13.2 und 13.3., 10.30 Uhr
Seniorenheim des ASB, Guthkestraße, Zeuthen

Taize-Andacht mit anschl. Umtrunk in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen 21.2., 19 Uhr

Passionsandachten 5.3. bis 17.4., in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen montags bis freitags, jeweils 18 Uhr

Ausstellungseröffnung Christine Beckmann in Zeuthen im Gemeindehaus 2.3., 12 Uhr nach dem Gottesdienst

Vorbereitungsgruppe 111-Jahr-Feier in der Brauthalle der Martin-Luther-Kirche Donnerstag, 13.2., 16 Uhr

Frauengruppe Ü60 in Zeuthen im Gemeindehaus Mittwoch, 19.2. und 19.3., 15 Uhr

Frauenkreis in Zeuthen im Gemeindehaus Mittwoch, 5.2., 14 Uhr
in Wildau im Gemeindehaus Mittwoch, 12.3., 14 Uhr

Vorkonfirmanden im Gemeindehaus Zeuthen mittwochs, 15.30 Uhr

Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus Zeuthen mittwochs, 17 Uhr

Singekreis „Singing for Beginners“ in Zeuthen im Gemeindehaus Donnerstag, jeweils 19 Uhr, 6. und 20.2., 6. und 20.3., 3-4.

Kirchenchor im Gemeindehaus Zeuthen montags, 18.45 Uhr
Kantatenchor im Gemeindehaus Zeuthen montags, 19.30 Uhr
Posaunenchor b. a. Weiteres im Gemeindehaus Zeuthen mittwochs, 19.30 Uhr

Sprechzeiten Gemeindebüro Zeuthen dienstags, 15–18 Uhr
Pfarrerin Mix in Zeuthen dienstags, 9–11 Uhr



FOTO: PIXABAY

Einladung zur Passionszeit

Die Passionszeit ist von alters her eine Zeit der Einkehr, des Innehaltens und der Vorbereitung auf den Karfreitag, den Höhepunkt der Passionszeit. Im Erinnern an das Leiden und Sterben Jesu Christi leben viele von uns in dieser Zeit einen selbstaufgelegten Verzicht auf kulinarische Genüsse oder nehmen andere Entbehrungen oder Einschränkungen auf sich. Das tägliche Abendgebet lädt ein, am Ende des Tages stille zu werden und die Geschäftigkeit des Alltags loszulassen. Zu Texten der Heiligen Schrift und im Gebet wollen wir innerlich einkehren und Freud und Leid des Tages zurück in Gottes Hand legen.

Von Aschermittwoch bis Gründonnerstag laden wir herzlich **jeden Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag** mit dem Läuten der Glocken **um 18 Uhr** in unsere Kirche zu einem 15-minütigen Abendgebet in der Passionszeit ein. **Freitags um 18 Uhr** laden wir zu einer etwa einstündigen musikalischen Passionsandacht ein, diese wird von Musizierenden unserer Gemeinde mit Musik und Texten zur Passionszeit gestaltet. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen Ankündigungen und Aushänge. Wir laden Sie herzlich dazu ein.
Ihre Pfarrerin Cornelia Mix und der GKR Zeuthen

ÄLTESTENWAHL

Kandidaten und Hilfe gesucht



WAHLEN IM
NOV
2025

**DU BIST
ENTSCHEIDEND**

Am 1. Advent 2025 findet wieder die Wahl der Ältesten für den Gemeindevorstand (GKR) statt. Die gewählten Ältesten werden dann für die kommenden sechs Jahre die Geschicke unserer Kirchengemeinde Zeuthen leiten. Haben Sie Interesse, im nächsten GKR mitzuarbeiten? Dann melden Sie sich bitte gern bei unserer Pfarrerin Cornelia Mix, bei einem GKR-Mitglied oder in unserem Kirchenbüro an. Wir suchen dringend Verstärkung und informieren Sie gern über die Einzelheiten zu diesem Amt.

Für die Durchführung der Wahl benötigen wir außerdem helfende Hände, die im Wahlvorstand mitarbeiten wollen. Gern nehmen wir auch hierzu Ihre Anmeldung entgegen. Bitte melden Sie sich hierfür im Kirchenbüro an. Dankeschön in Voraus für Ihr Mitwirken!

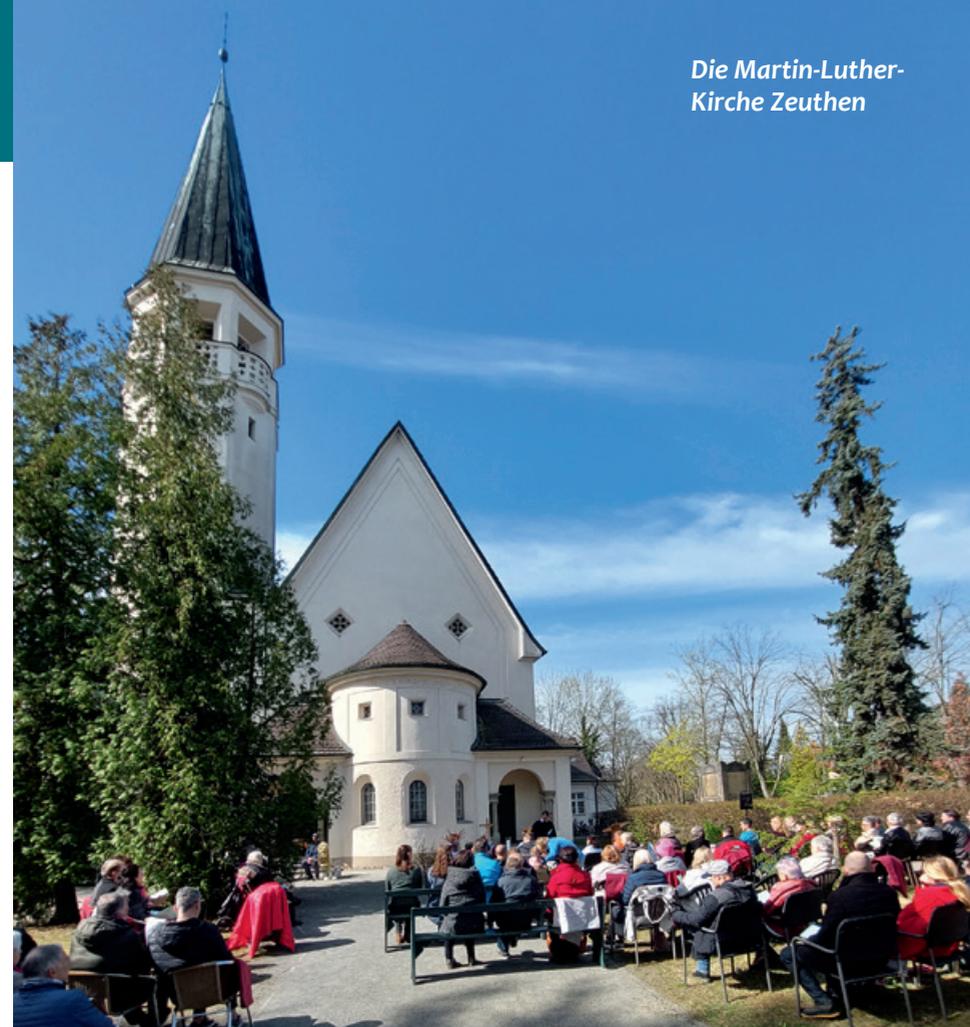
*Der GKR Zeuthen
und Pfarrerin Mix*

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zeuthen
Berliner Sparkasse

IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben



Vorbereitung zur 111-Jahr-Feier unserer Kirche

Am 11. Mai feiern wir das 111. Jubiläum unserer Martin-Luther-Kirche im Rahmen der 650-Jahr-Feier der Gemeinde Zeuthen.

Der Tag beginnt **um 10.45 Uhr** mit einem Sprengel-Fest-Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Anschließend wird es den ganzen Tag verschiedene Aktionen in und an der Kirche geben. Um den Tag vorzubereiten, suchen wir

noch Helferinnen und Helfer, die uns dabei unterstützen möchten. Die Vorbereitungsgruppe trifft sich **am Donnerstag, 13. Februar, um 16 Uhr** in der Brauthalle der Martin-Luther-Kirche. Wir freuen uns über Ihre Mithilfe!
*Ihre Pfarrerin Cornelia Mix
mit dem GKR Zeuthen*

Ausstellung Christina Beckmann

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder Bilder der Künstlerin Christine Beckmann ausstellen zu können, die unserer Kirchengemeinde eng verbunden war, und laden herzlich ein zur Ausstellungseröffnung **am 2. März ab 12 Uhr** nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche Zeuthen.

Sie selbst sagte über sich: „Kunst ist für mich die gute Fee in meinem Leben, ob ich nun Betrachter oder Handelnde bin: „Sie lässt meiner Seele Flügel wachsen!“ Beim Porträt, im Stilleben oder bei Landschaftsbildern wollte sie die Atmosphäre und Stimmung und bei Blumenbildern vor allem das Bezaubernde der Farben ausloten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Ihre Pfarrerin Cornelia Mix
mit dem GKR Zeuthen*



FOTO: PRIVAT

**Die Künstlerin
Christine Beckmann**

Wichtige Kontakte in der Region

► **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**

Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► **Kirchliche Telefon-Seelsorge**

Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

► **Diakonie-Station Zeuthen**

Tel.: 033762 70461

► **Tee- und Wärmestube**

im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► **Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung**

für Menschen in akuten Notsituationen, schnelle und unbürokratische Hilfe über Pfarrerin Cornelia Mix

Save the Date – Verabschiedung Pfarrerin Mix

Am 1. Juni um 14 Uhr wird es einen Sprengel-Fest-Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrerin Cornelia Mix geben. Anschließend ist ein Empfang im Gemeindehaus und Gemeindegarten geplant. Wir laden Sie jetzt schon herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Der GKR Zeuthen und der GKR Wildau



FOTO: PRIVAT

Pfarrerin Cornelia Mix



Einladung zu Sitztänzen

Tanzen belebt die Seele

Bewegung tut gut! Auch in hohem Alter ist es wichtig, beweglich zu bleiben. Frau Petra Klemens lädt Sie daher ein, an den von ihr geleiteten Sitztänzen teilzunehmen. Diese finden statt **dienstags um 10 Uhr** im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche. Für die Teilnahme ist ein Beitrag von 5 Euro pro Person und Übungsstunde zu entrichten.

Näheres erfahren Sie unter p.klemens@online.de oder 0157 50142050.

Aus Datenschutzgründen sind die Angaben zu Trauungen, Taufen und Beerdigungen hier online nicht sichtbar.

Kirchengemeinde Eichwalde

**Pfarramt des Sprengels Eichwalde –
Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde
und Zeuthen-Miersdorf**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039
Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
donnerstags 10–12 Uhr (Frau Heinz)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita JONAS WAL

Leiterin: Kathrin Manthey
Tel. 030 67819575
E-Mail: kita.jonas-wal@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf

Gemeindebüro

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
mittwochs 10–12 Uhr
(Frau Sandler/Herr Kaulbarsch)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz

Gemeindebüro

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
dienstags 16–17 Uhr

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Schmöckwitz

komm. Leitung: Karina Gerritzen
Tel.: 030 34409443
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Mirjam

Leiterin: Sarah Marmottin

Tel.: 033762 228893

E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Jennifer Felser

Tel. 0151 24191626

E-Mail:

jennifer.felser@gemeinsam.ekbo.de

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen:

dienstags 9–11 Uhr

Tel.: 033762 93313

und nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de